

Die Quelle

unabhängig | unabwendbar | unkaputtbar

DEINE STIMME ZÄHLT !

Vom 27. November bis 01. Dezember 2006 ist Wahlwoche an der Uni! Die Fachschaftsvertretungen und das Studierendenparlament werden neu gewählt.

Die Liste “Aktive Fachschaftler Geschichte”

tritt in diesem Jahr für die **Fachschaftsvertretung
Geschichte** an.

Auf den folgenden Seiten findest Du eine Auflistung der Kandidatinnen und Kandidaten und weitere Infos zur Wahl.

Eure Kandidatinnen und Kandidaten der Liste
“Aktive Fachschaftler Geschichte” sind:



1. Juliane Plöger



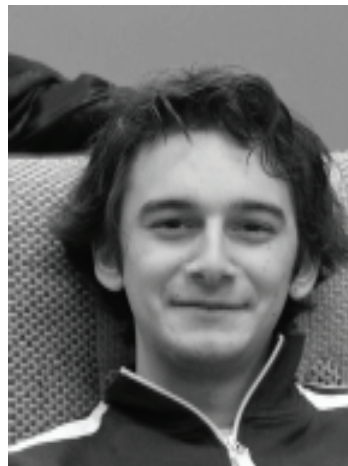
2. Jens Helling



3. Jan Telgkamp



4. Martina Glanemann



5. Dennis Romberg



6. Bernhard Dähne



7. Janna Söder



8. Lena Bethmann



9. Sarah Fournier



10. Ole Meiners



11. Marina Oeldemann



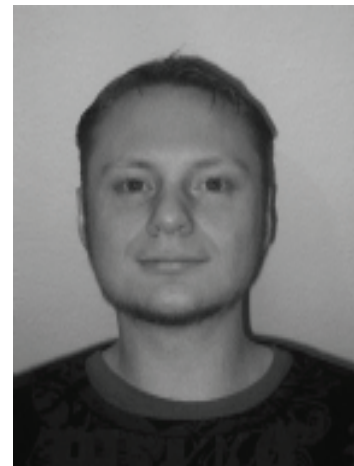
12. Arne Kunkel



13. Alexandra Kohlhöfer



14. Hendrik Hilgert



15. Sebastian Bornemann

**15 Kandidaten...
für was denn eigentlich?**



WAS WIRD GEWÄHLT?

Du erhältst zwei Wahlzettel. Du hast jeweils nur eine Stimme:

1. Wahl zur **FACHSCHAFTSVERTRETUNG GESCHICHTE**: Hier wählst Du die KandidatInnen, die Du auf den ersten Seiten gefunden hast. Sie bilden die Basis der demokratischen Mitbestimmung an der Uni und werden einige Wochen nach der Wahl die eigentliche "Fachschaft" (offiziell Fachschaftsrat) Geschichte wählen. Die Fachschaft ist die einzige studentische Vertretung auf Fächerebene, die sich für Eure Interessen stark macht!

Aber wie sieht unsere Arbeit eigentlich aus? Bösen Gerüchten zufolge trinken wir immer nur Kaffee (...), aber Fachschaftsarbeit ist mehr. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Euch durch Euer Studium beratend und politisch zu begleiten. Besonders zu Studienbeginn bieten wir Euch in der **Orientierungswoche** sowohl Einführungen, intensive Beratungen als auch ein geselliges Rahmenprogramm, bei dem Ihr Eure Mitstudierenden kennenlernt. Bei vielen hundert StudienanfängerInnen in jedem Semester ist dies eine Menge Arbeit! Aber auch Fortgeschrittene beraten wir. Besonders verlockend ist unser großes Archiv an **Hausarbeiten und Klausuren**.

Viel von unserer Arbeit läuft aber auch „hinter den Kulissen“ ab. Das ist zum einen die uniweite **Hochschulpolitik**. Mit allen anderen Fachschaften sind wir in der Fachschaftenkonferenz (FK) vertreten. Diese ist dem AStA angegliedert. In der FK fassen wir Beschlüsse zu Studienstrukturreform, Studiengebühren, Semesterticket und allen anderen Belangen, die die Studierenden der Uni betreffen.

Innerhalb des Fachbereiches arbeiten wir vor allem in den vielen **Kommissionen** mit. Ein Fachbereich ist ein Zusammenschluss mehrerer Fächer. Diese Fächer sind im Fachbereichsrat (FBR), eine Art Parlament und das höchste Gremium im Fachbereich, organisiert. Der FBR bildet Kommissionen, die zu verschiedenen Themenbereichen arbeiten. Für die Studierenden ist die Kommission für Lehre und studentische Angelegenheiten (KLSA) die wichtigste. Hier werden die Studienordnungen (besonders die neuen für den Bachelor) kontrolliert, sowie das Lehrangebot und die Lehraufträge aufeinander abgestimmt. Daneben gibt es noch die Kommission für Haushalt und Struktur, die interne Evaluationskommission und die Berufungskommission.

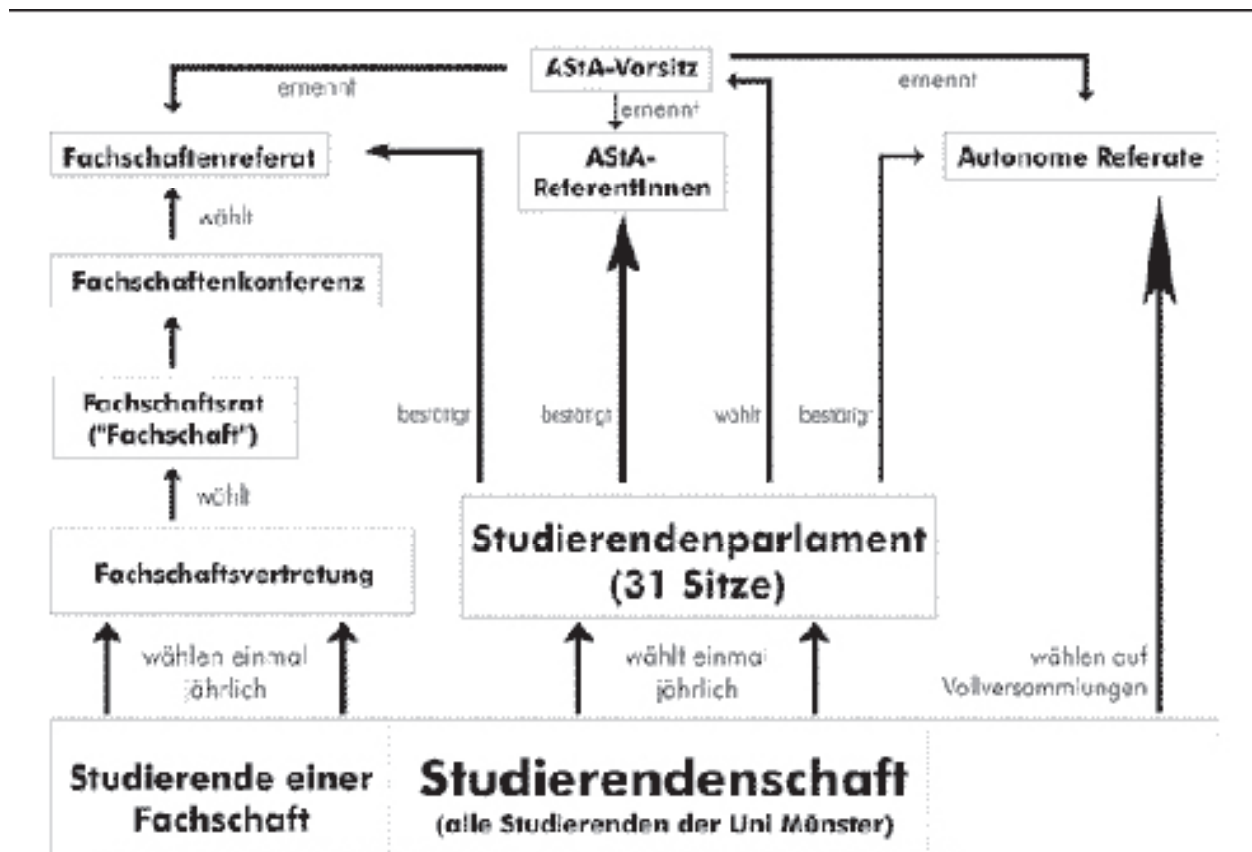
Neben diesen Kommissionen gibt es eine Vielzahl von fachinternen **Gremien**. Das wichtigste ist der Institutsvorstand, in dem die aktuellen Geschicke des jeweiligen Faches bestimmt werden – v.a. Lehrveranstaltungen, Haushalt, Studienordnungen.

In all diesen Organisationen arbeiten wir als Fachschaftsrat Geschichte aktiv mit anderen Fachschaftsräten und den Lehrenden der Universität zusammen, um für Euch ein **möglichst gutes Klima** fürs Studium zu schaffen.

Wir trinken nur Kaffee...? Ja, um die nötige Energie für die ganze Arbeit „hinter den Kulissen“ aufzubringen.

2. Wahl zum **STUDIERENDENPARLAMENT**: Damit gibst Du einer der neun Listen eine Stimme für den Einzug in das uniweite Studierendenparlament. Es ist das höchste Gremium in der studentischen Selbstverwaltung, denn es wählt den AStA und entscheidet über wichtige finanzielle Angelegenheiten.

Ein Überblick über die studentische Selbstverwaltung:



Macht von Eurem Wahlrecht Gebrauch!
Eine starke demokratische Legitimation
heißt eine starke Studierendenschaft!

IMPRESSUM

„Die Quelle“ und „Das Modul“ sind offizielle und ausschließliche Presseorgane der Fachschaft Geschichte an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

Herausgeberin: Die Fachschaft Geschichte, Domplatz 20-22, 48149 Münster; 0251/83-24347

Erscheinungsmodus: Unregelmäßig, aber mindestens einmal im Semester.

Erscheinungsort: Münster in Westfalen

Redaktion und Layout: Lena Bethmann, Dennis Romberg

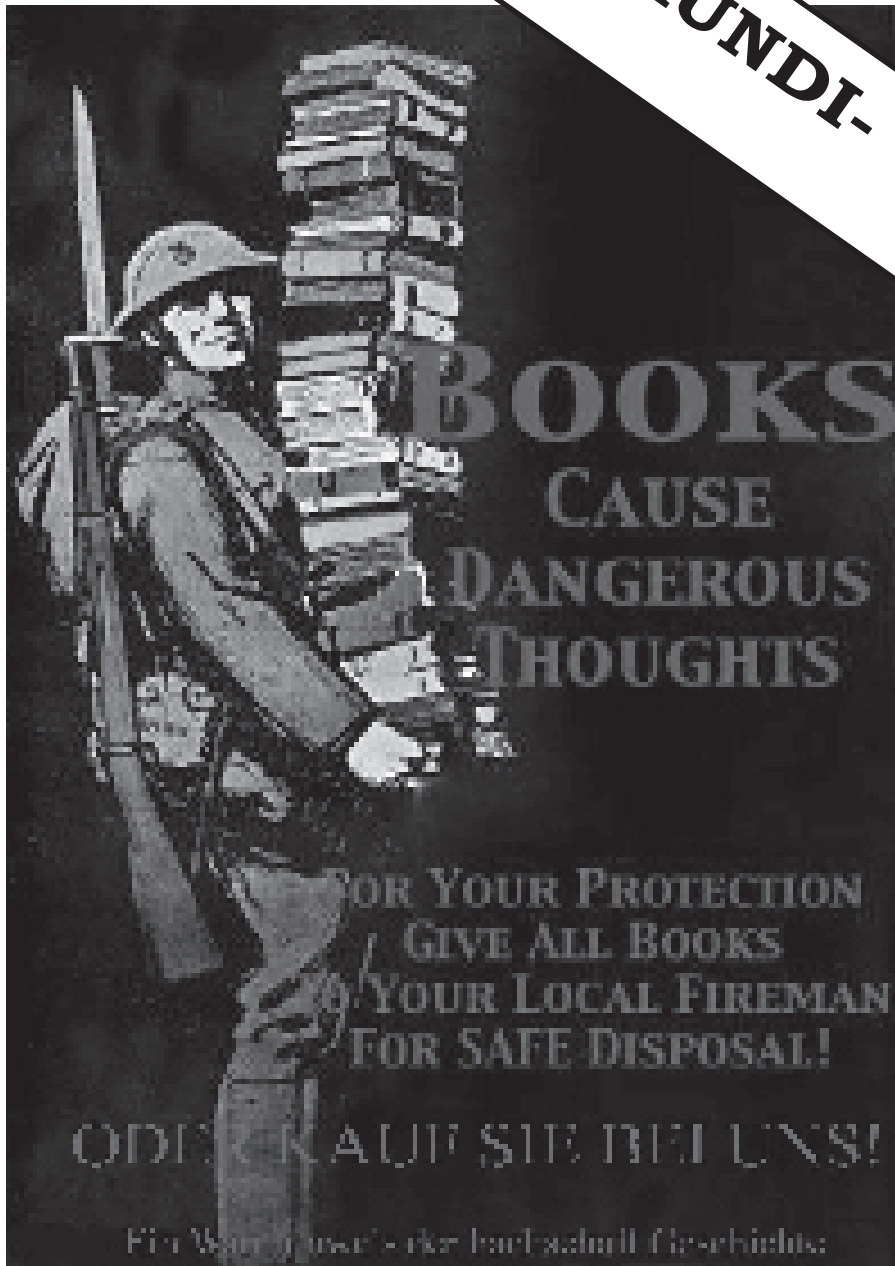
ViSdP: Lena Bethmann

Druck: Kopie

Auflage: 400 Stück

ANKÜNDE-

Büchermarkt Büchermarkt



Büchermarkt Büchermarkt

**Büchermarkt
13. Dezember im
Fürstenberghaus**